



Wittnau, 27. Juni 2023

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 20. Juni 2023, 19:30 Uhr im Colombo 7, Clubheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstands über das Jahr 2022
4. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung des Vorstands und des Kassenprüfers für das Vereinsjahr 2022
6. Vorstellung, Diskussion und Verabschiedung neuer Projekte
7. Anträge
8. Sonstiges

Zu 1. Die Vorsitzende, Frau Suchan, eröffnet die Versammlung um 19:40 Uhr, begrüßt 12 Mitglieder und nennt die Namen derjenigen, die sich entschuldigt haben. Frau Suchan weist darauf hin, dass die Einladung termingerecht erfolgt ist und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Zu 2. Auf das Verlesen der Tagesordnung wird verzichtet, zumal sie auch über eine Powerpoint-Präsentation verfolgt werden kann. Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Zu 3. Frau Suchan gibt einen kurzen Überblick über die Entwicklung des Mitgliederstandes des Vereins. Dieser ist stabil und liegt momentan bei 59 Mitgliedern.

Anhand etlicher Fotos gibt Frau Suchan einen umfassenden Überblick über die bereits im Jahr 2021 sowie über die im Jahr 2022 durchgeführten verschiedenen Projekte. Die Aktivitäten des Vereins wurden durch die Pandemie zwar auch noch im vergangenen Jahr ausgebremst, aber das ein oder andere konnte doch umgesetzt werden:

2021

- Kostenübernahme für die Bepflanzung des Beetes am Kirchenvorplatz (€ 1.170,00)
- Spende an die im Juli 2021 gegründete Initiative Hochwasserhilfe (€ 1.500,00)
- Organisation eines Benefizkonzertes (in Zusammenarbeit mit der Kath. Kirche und dem Kath. Bildungswerk) zugunsten der „Hochwasserhilfe Hexental“. Herr Willi Frank und Herr Benno Kroschel spielten unentgeltlich ein Konzert mit dem Titel „Heitere süddeutsche Musik aus Barock und Klassik“. Es wurde kein Eintritt verlangt, sondern um Spenden gebeten. Es konnten stolze € 1.000,00 an die Initiative Hochwasserhilfe übergeben werden.
- Finanzieller Anteil an der Sitztreppe/Markttreppe beim Gallushaus (€ 2.000,00)

2022

- Anschaffung eines gebrauchten DiaScanners für die Gruppe „Wittnau in alten Bildern“. (€ 400,00) Aktiv sind dort die Herren R. Gutsell und Herr J. Wießler sowie das Beiratsmitglied von WL Frau Dr. E. Harter-Bachmann. Die Aktion ist schon weit fortgeschritten, die Gruppe arbeitet sehr professionell und hat inzwischen für die unzähligen Ergebnisse der Recherchen eine thematische Struktur sowie eine digitale Ordnung geschaffen. Der Gruppe steht unglaublich viel Material zur Verfügung und momentan ist sie auch im Gespräch mit älteren Mitbürgern aus Wittnau und Sölden, um deren Wissen über die Geschichte des Ortes zu dokumentieren, damit dieses nicht verloren geht und den nachfolgenden Generationen zur Verfügung steht. Auch sollen die Festschriften der Vereine gesammelt und eingescannt werden, sodass alles Material an einer Stelle bereitgehalten wird.
- Kostenbeteiligung (€ 2.200,00) an der Verkabelung der Herrnhuter Sterne. Durch die Verkabelung der Sterne lassen diese sich deutlich leichter und ohne einen Elektriker anbringen, was eine erhebliche Kosteneinsparung mit sich bringt. Im vergangenen Jahr wurden die Sterne in der Weihnachtszeit aufgrund der aktuellen Situation (Ukrainekrieg, Energiekrise) nicht aufgehängt und die Verkabelung kam nicht zum Einsatz. Sie wird nun zum ersten Mal in diesem Jahr verwendet werden.
- Beitrag (€ 300,00) zur Sanierung des Bildstockes am Kohlerkopfweg. Der Bildstock wurde sehr professionell restauriert und erfreut nun wieder Wanderer und Spaziergänger.
- Kostenbeteiligung (€ 2.000,00) an der Naturtoilette am Ruhewald, die bei Bestattungen der Trauergemeinde zur Verfügung steht.

Zu 4. Der Schatzmeister, Herr Tintelnot, präsentiert den **Kassenbericht 2022**. Die Einnahmen des Vereins beliefen sich auf € 4.029,00 (€ 2.755,00 Mitgliedsbeiträge und € 1.274,00 Spenden), denen Ausgaben von € 5.162,26 (davon € 4.900,00 für Projekte) gegenüberstanden.

Der Restbetrag setzt sich zusammen aus € 130,26 Kosten für den Geldverkehr sowie € 132,00 für den Internet-Auftritt (Jimdo).

Das Vereinsvermögen hat sich somit per Saldo von € 13.227,48 per Ende 2021 um € 1.133,26 auf € 12.094,22 per Ende 2022 verringert.

Der Kassenprüfer, Herr Klaus Suchan, hat den Bericht über die am 13. Juni 2023 vorgenommene **Kassenprüfung** aller Kontobewegungen des Jahres 2022 erstellt. Herr Suchan bescheinigt die Richtigkeit des Zahlenmaterials. Alle Geschäftsvorfälle wurden korrekt und leicht nachvollziehbar dokumentiert. Er lobt Herrn Tintelnot für seine gewissenhafte, vorbildliche und engagierte Arbeit und schlägt vor, dem Schatzmeister Entlastung zu erteilen.

Zu 5. Herr Bürgermeister Kindel hebt die konstruktive Unterstützung der Gemeinde durch Wittnauer Leben e.V. hervor und betont, dass die umgesetzten Maßnahmen in 2021 und 2022 eine große Bereicherung für Wittnau sind. Er berichtet von der sehr gut angenommenen Sitztreppe in der Dorfmitte beim Gallushaus sowie dem nun schön bepflanzten Kirchenvorplatz. Herr Kindel dankt dem Vorstand und dem Kassenprüfer im Namen der Mitglieder für die geleistete Arbeit und beantragt deren Entlastung. Diese erfolgt unter jeweiliger Stimmenthaltung der zu Entlastenden ohne Gegenstimmen.

Zu 6. Frau Suchan stellt die auf der Projektliste aufgeführten Aktivitäten kurz vor.

- „**Ihr Stern für Wittnau 2023**“. Evtl. Neuauflage der Sternaktion, um in Biezigkofen einen Baum mit den Herrnhuter Sternen in der Weihnachtszeit zu schmücken. Es muss ein geeigneter Standort gefunden sowie die Folgekosten für die Gemeinde berücksichtigt werden.

- **„Gesundheit im Dorf“.** Diese Aktion wurde erneut durch die Pandemie ausgebremst. Hier der Text aus den Protokollen der MV 2019 sowie MV 2021: *„Ausgehend von dem in der Gallushalle vom Verein installierten Defibrillator wird im Zusammenwirken mit dem Roten Kreuz an eine Info-Veranstaltung auf dem Vorplatz oder im Eingangsbereich der Halle gedacht. Im Sinne einer gegenseitigen Befruchtung würde man als Termin am besten den des Wochenmarktes wählen. Das Thema ließe sich unter dem Begriff „Gesundheit im Dorf“ durchaus ausbauen. Allerdings sollten dann eher in Abständen durchzuführende Veranstaltungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten in Erwägung gezogen werden.“*

„Es waren bereits feste Termine mit dem DRK vereinbart, an denen für kleine Gruppen der im Gallushaus installierte Defibrillator von geschulten Kräften erklärt werden sollte. Diese Termine konnten aufgrund der Kontaktbeschränkungen nicht durchgeführt werden. Frau Suchan nimmt erneut Kontakt mit dem DRK auf, um neue Termine zu vereinbaren.“

Zwischenzeitlich wurde die Idee erneut aufgegriffen, aber in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr in Wittnau. Diese verfügt über entsprechend geschulte Personen, die an einer vorhandenen Puppe alle erforderlichen Maßnahmen vorführen können und hat bereits der Zusammenarbeit bei diesem Projekt zugestimmt.

- **Mitfahrbänke/Mitfahrpunkt.** Wurde pandemiebedingt zurückgestellt, ist aber jetzt wieder aktuell. WL finanziert ein schon in Auftrag gegebenes Schild (€ 178,00), das in der Nähe der Bushaltestelle in der Alemannenstraße aufgestellt wird. Der Standort wird so gewählt, dass man auch noch den Bus erwischen kann, falls sich keine Mitfahrgelegenheit ergeben hat. Auch wird gemeindeübergreifend an dieser Idee gearbeitet und voraussichtlich ein „Rückfahrpunkt“ in Merzhausen beim „Aldi“-Kreisel aufgestellt, um von dort aus auch wieder nach Wittnau zurückzukommen.
- **Spritzenhäuschen Biezhofen.** Weiterhin werden neue Verwendungsmöglichkeiten gesucht und vereinsübergreifend zusammen mit der Gemeinde die möglichen Ideen im Anschluss umgesetzt. Interessierte, die sich einbringen möchten, können sich gerne melden.
- **Bewegungsparcours:** Frau Dr. Law vom Arbeitskreis „Wittnau bewegen“ berichtet über den ersten am Birkwädele entstandenen Aktivspielplatz und teilt Informationsflyer dazu aus. Spiel- und Sportgeräte sollen Menschen jeden Alters und jedes Fitnessgrades animieren, sich zu bewegen, zu spielen oder einfach nur zusammenzukommen. Offizielle Eröffnung ist am 15. Juli im Rahmen des Dorffestes. Weitere Spielplätze sollen folgen und durch Wege verbunden werden, sodass ein ganzer Bewegungsparcours entsteht. Frau Dr. Law erklärt kurz die am Standort Birkwädele installierten Geräte und bittet um einen Kostenbeitrag von WL an diesem Großprojekt. Auch über eine Spendenaktion in Zusammenarbeit mit WL wird nachgedacht.
- **Klettergerüst für die Schulkinder/Mittagsbetreuung.** Die Kosten für das ursprünglich geplante Klettergerüst sind enorm gestiegen, aber es wurde zwischenzeitlich eine kostengünstigere Alternative gefunden. Das nun angeschaffte „Sechseck“ steht schon an seinem Platz und wartet nur noch auf die TÜV-Abnahme. WL wird sich wie bereits im vergangenen Jahr zugesagt mit einem noch festzulegenden Betrag am Projekt beteiligen.
- **Erneute Pflanzaktion** mit Schulkindern: Entweder sollen die von den Schulkindern im Jahr 2019 gepflanzten Traubeneichen besucht und deren Wuchs begutachtet oder eine neue Pflanzaktion in Angriff genommen werden. Rücksprache zum Bedarf an einer Neupflanzung wird mit dem Forstrevierleiter Johannes Wiesler gehalten.
- **Belebung des Wittnauer Wochenmarktes:** Über Aktionen, die den Wochenmarkt beleben können, wird diskutiert. Neben der geplanten Veranstaltung „Gesundheit im Dorf“ könnte zum Beispiel ab und zu „Kinderkino“ während der Marktzeit stattfinden, so dass die Eltern in Ruhe auf dem Markt einkaufen können oder eine kleine Theateraufführung für die Kinder, was aber mit mehr Aufwand verbunden wäre. Weitere Ideen werden gerne aufgegriffen.

Weiter berichtet die 1. Vorsitzende von 3 Projekten, die momentan in der „Pipeline“ sind.

- Der in Wittnau lebende Autor Karl-Heinz Ott konnte für eine Lesung gewonnen werden, die im Spätjahr stattfinden wird. Als Veranstaltungsort ist der Pfarrhof geplant, eine entsprechende Anfrage läuft. Falls diese negativ beantwortet wird, kann mit der Veranstaltung ins Pfarrgemeindehaus oder in andere Lokalitäten ausgewichen werden.
- Herr Dr. Lowka konnte für einen Vortrag über seine Arbeit bei GRVD (German Rotary Volunteers Doctors) gewonnen werden. Diese Veranstaltung war bereits in Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk für den 08.12.2021 geplant, musste aber coronabedingt ausfallen. Der Vortrag wird nun im Januar 2024 stattfinden.
- Herr Willi Frank wird voraussichtlich für Ende November/Anfang Dezember 2023 wieder eine „Geistliche Abendmusik“ in unserer Pfarrkirche organisieren. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Die 1. Vorsitzende erwähnt begleitet von Bildern und Videos außerdem den gelungenen Tanzabend vom 28. April 2023, der in Kooperation mit der Tanzschule Gutmann im Gallushaus stattfand und von circa 70 Tanzbegeisterten besucht wurde. Sowohl Schritte zu Standardtänzen wurden gezeigt sowie auch die Möglichkeit zu „Line Dance“ angeboten. Bei kalten Getränken und kleinen Snacks kamen die Besucher miteinander ins Gespräch, schwangen das Tanzbein zu fetziger Musik oder schauten einfach nur zu und alle hatten viel Spaß. Ziel des Abends war, nach lähmender Corona-Zeit einen An Schub zu wieder aktiverem Leben im Dorf zu geben. Vor diesem Hintergrund können die dem Verein entstandenen Kosten von € 500,00 als durchaus sinnvoll angelegt gelten.

Zu 7. Es liegen keine Anträge vor.

Zu 8. Frau Suchan nennt den Termin des Dorffestes, das vereinsübergreifend organisiert wurde und am Samstag, 15. Juli 2023 ab 15.00 Uhr rund um das Gallushaus stattfindet. (vgl. Anlage) Sie lädt alle herzlich dazu ein und bittet auch um aktive Mithilfe. So werden Freiwillige gesucht, die an der Kaffee- und Kuchentheke eine Schicht übernehmen sowie fleißige Kuchenbäcker. Mithelfer für die Kaffee- und Kuchentheke finden sich spontan und auch einige Mitglieder melden sich direkt für eine Kuchen spende. Ein herzliches Dankeschön an alle! Weitere Kuchenbäcker melden sich gerne bei der 1. Vorsitzenden unter 0163.8261269 oder per E-Mail an Ursel@suchan.de. Vielen Dank vorab.

Der Schatzmeister Herr Tintelnot teilt abschließend noch mit, dass die Mitgliedsbeiträge unverändert bleiben und in den nächsten 4-6 Wochen abgebucht werden.

Frau Suchan bedankt sich für den regen Besuch und den intensiven Gedankenaustausch und schließt die Versammlung gegen 21.30 Uhr.

Dieses Protokoll wird allen Vereinsmitgliedern zugestellt. Es gilt als angenommen, wenn nicht bis Ende Juli 2023 Widerspruch eingelegt ist.

(gez. Ursel Suchan)

(gez. Rainer Demus)

(gez. Jörg Tintelnot)